

ReferentIn



Michael Weiler, Dipl.Ing.agr. Bühl-Altschweier, Baden-Württemberg

Er studierte Agrarwirtschaft an der Universität Kassel in Witzenhausen und ist seit über 30 Jahren Imker mit Leib und Seele.

Michael Weiler hat Anfang der 1990er Jahre die Richtlinien für ökologische Imkerei mit entwickelt und ist akkreditierter Berater im Bundesprogramm ökologischer Landbau/D, Fachberatung für Demeter-Bienenhaltung und ökologisch orientierte Imkerei.

Darüber hinaus ist er langjähriger Autor in der Zeitschrift „Lebendige Erde“, Buchautor, Bienenforscher, Kursleiter und Referent zum Thema Bienenwesen und Imkerei.



Simone König, Dipl.Ing. Dornbirn

Sie studierte Landschaftsplanung und Landschaftspflege an der Universität für Bodenkultur in Wien; Schwerpunkte kleinbäuerliches Wirtschaften, biologische Landwirtschaft, Subsistenzwirtschaft. Vortragstätigkeit in den Bereichen Biolandbau, Naturgartengestaltung und Kulturlandschaftsvermittlung.

Derzeit bei der Bodensee Akademie im Themenfeld zukunftsfähige Landwirtschaft tätig. Mitbegründerin des Netzwerks blühendes Vorarlberg und u.a. zuständig für den Bereich Bildung.

Information und Anmeldung:

Bodensee Akademie, +43 (0)5572 33064; office@bodenseeakademie.at;
www.bodenseeakademie.at;

Informationen über **Ökoland Vorarlberg - regional und fair**: www.vorarlberg.at/oekoland

Mit freundlicher Unterstützung von:

Medienpartner:



VORARLBERGER
NATURSCHUTZRAT



EINLADUNG

Veranstaltungsreihe ‚Landwirtschaft verstehen‘

Faszination Biene und der Sinn einer blühenden Landschaft

24. März 2015, 20.00 Uhr, ORF Landesstudio Dornbirn



Fotos: Bettina Präder, Otto Sohm, Gerhard Mohr, Klaus Fink



bodensee akademie

Zum Beweggrund der

Veranstaltungsreihe: ‚Landwirtschaft verstehen‘

Die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, eine intakte Umwelt, der pflegliche Umgang mit der Natur – all dies sind „Produkte“, die von der heimischen Landwirtschaft erbracht werden, bzw. erbracht werden sollen. Dafür Sorge zu tragen, ist jedoch nicht nur Aufgabe der Landwirtschaft, sondern auch Aufgabe der gesamten Gesellschaft.

Mit der Reihe „Landwirtschaft verstehen“ wollen wir Zusammenhänge landwirtschaftlicher Wertschöpfungsprozesse sichtbar machen, praxisbezogenes Orientierungswissen vermitteln, den Dialog zwischen den Beteiligten fördern und gemeinsame Lernprozesse initiieren.

Im Mittelpunkt der Reihe 1/2015 stehen Themen, die zentral für eine von der breiten Bevölkerung mitgetragene Landwirtschaft sind und das Miteinander von Ökonomie, Ökologie und Gemeinwohl betonen: Landwirtschaft und Gemeinwohl, Mensch-Biene-Landschaft sowie Lebensmittelversorgung und Einkaufsverhalten im Zusammenhang mit Regionalität & Nachhaltigkeit.

Und wie bei allen Themen nachhaltiger Entwicklung lautet die entscheidende Frage: Was kann ich als einzelner Mensch, was können wir miteinander tun?

Allen ReferentInnen und Veranstaltungspartnern einen herzlichen Dank für ihre Mitwirkung und Unterstützung.

Weitere Veranstaltungen dieser Reihe:

14. April 2014, 19.30 Uhr, Johann Josef Ender Saal in Mäder

Meine Lebensmittel: gesund, regional und fair - Gesundes Essen, Landwirtschaft und Lebensmittelversorgung und im „Ökoland“ Vorarlberg

mit Angelika Stöckler, Ernährungswissenschaftlerin; Arno Riedmann, Lebensmittelmarkt Altach; Hermann Lampert, Biobäckerei Götzis; Peter Dünser, Obmann Sennerei Schniffs und Gerhard Kerber, Internatsküchenchef der LBS Lochau

... und vom 26. bis zum 29. März auf der Frühjahrsschau 2015: Informationen und praktische Tipps zum Thema Bienen- und insektenfreundliche Gestaltung und Bewirtschaftung der Kulturlandschaft am Gemeinschaftsstand von Naturvielfalt in der Gemeinde, Vbg. Imkerverband und Netzwerk blühendes Vorarlberg

Infos zu Netzwerk Blühendes Vorarlberg und dem aktuellen Frühjahrsprogramm:
www.bodenseeakademie.at/bluehendes_vorarlberg.html

**Nicht ein Verbraucher ist der Mensch!
Er ist freier, eigenständiger
Gestalter seiner Umwelt wie seiner eigenen Entwicklung!**

Vortrag: **Di, 24.März 2015, 20.00 Uhr** Ort: ORF Landesstudio Vbg.

Faszination Biene und der Sinn einer blühenden Landschaft

Die Biene ist eines der faszinierendsten und zugleich wertvollsten Haustiere des Menschen und regte schon die alten Ägypter und Aristoteles zu Forschungen und soziologischen Überlegungen an.

Mit dem in den letzten Jahren und in so vielen Regionen dramatischen Bienensterben ist die Honigbiene bei vielen Menschen neu ins Bewusstsein gerückt. Was ist die Aufgabe und der Sinn dieses Lebewesens? Wie funktioniert der Gesamtorganismus eines Bienenvolkes, des Bien? Wie bringen sich die Honigbienen in die Lebenszusammenhänge ein und was bewirken sie dort?

Warum ist eine blühende Landschaft nicht nur für die Bienen, Hummeln, Schmetterlinge usw. ein Segen und was können „WIR“ selbst dafür tun (als KäuferIn von Lebensmitteln, als GärtnerIn, als Landwirt, als Grundeigentümer, als Gemeinde, ...) um die Lebensräume der bestäubenden Insekten zu erhalten und zu verbessern?

Ablauf

20.00 Begrüßung:

Jasmin Ölz, ORF Vorarlberg und **Ernst Schwald**, Bodensee Akademie

Vortrag **Michael Weiler**

Präsentation Netzwerk blühendes Vorarlberg, **Simone König**

Fragen und Publikumsgespräch

Moderation:

Jasmin Ölz, ORF Vorarlberg und **Ernst Schwald**, Bodensee Akademie

Im Anschluss gemütlicher Austausch bei regionalen Getränken, unterstützt von Land Vorarlberg.

Eintritt frei!

Anmeldung erbeten!

ExpertInnen-Workshop mit Michael Weiler und dem Netzwerk blühendes Vorarlberg:

Dienstag, 24. März 2015, 14.30 bis 17.30 Uhr, im BSBZ in Hohenems

Anmeldung erforderlich bis zum 20.3.2015 bei der Bodensee Akademie.

Bio-Imkertag mit Michael Weiler: Schwarmprozess im Bienenstock,

23.3.2015, 9.00 -17.00 Uhr im BSBZ in Hohenems; Info/Anmeldung: bis Mi, 18.3.15 bei: BIO AUSTRIA Vorarlberg, T 05574/44777-22 bzw. ruth.wechner@bio-austria.at